

Adressen der Gemeinde

SeelsorgerInnen:

Stephan Uchtmann, Pfarrer (Stephan.Uchtmann@bistum-hildesheim.net)
Monika Feld, Gemeindefereferentin (Monika.Feld@bistum-hildesheim.net)
Lohstr. 8, 31785 Hameln, Tel.: 05151 57390
E-Mail: st-augustinus@katholische-kirche-hameln.de

Pater Jojo Thomas, Pastor (Jojo.ThomasMSFS@bistum-hildesheim.net)
Bürgermeister-Droese-Str. 2, 31789 Hameln, Tel.: 05151 64860

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
E-Mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde: Sparkasse Weserbergland
IBAN: DE36 2545 0110 0013 0516 28, BIC: NOLADE21SWB

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Stephan Uchtmann, Tel: 05151 57390
Florian Bauer (Stellvertr.), Unter dem Wittkopf 9, Tel. 05042 4401

Liturgieausschuss:

Florian Bauer, Unter dem Wittkopf 9, Tel. 05042 4401

Caritasausschuss:

Monica Gräfin Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Küster: z. Zt. ehrenamtliches Küsterteam

Hausmeister: Dieter Przydanek, Angerstraße 29, Tel. 0176 54418334

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Leitung: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkrippe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der **18.07.2024**. Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden. Bitte haben Sie Verständnis, dass später eingehende Artikel gegebenenfalls nicht mehr berücksichtigt werden können.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes der Täufer Bad Münster



Nr. 3: Juni - August / 65. Jahrgang 2024



Bild: Florian Bauer

**Obdachlosen-
frühstück 2024**

Seite 3

**Aktion: Bad
Münster lächelt**

Seiten 6 u. 7

**Die Seite für
unsere Jüngsten**

Seite 14

Vorwort

Liebe Gemeinde,

man sagt, es sei die schönste Jahreszeit, die Sommermonate. Viel Leben spielt sich im Freien ab, Ferien und Urlaub ermöglichen Erholung, ein Verreisen lässt einen ganz andere Horizonte entdecken oder man genießt die lauen Sommerabende im eigenen Garten mit Grill und drumherum.

Wir Menschen brauchen diese Auszeiten, auch wenn sie nicht fern in fremden Ländern stattfinden, wir brauchen Momente der Ruhe, der Rekreation.

Dieses Wort stammt aus dem Ordensleben und besagt, dass der Or-

densalltag durch eine Zeit ungewohnterer Begegnungen, Gespräche und des Sich-gönnen-Könnens unterbrochen wird.

Solche Momente wünsche ich Ihnen allen in den kommenden Sommermonaten. Und vielleicht befindet sich bei all den „Unternehmungen“ ja auch ein Besuch in einer Kirche: auch dort ein Ort der Ruhe und der Rekreation, des Zu-sich-Kommens und Gott-Findens.

Eine erholsame Sommerzeit

Stephan Uchtmann, Pfr.



Bild: www.sacralphoto.de, in: Pfarrbriefservice.de

Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münde

Deisterallee 59, 31848 Bad Münde
Tel. 05042 504440
www.hospiz-badmuender.de

Hospizverein Springe

An der Bleiche 14 a,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de



Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführerin: Heike Vierks
Tel. 05151 23950
www.caritashaus-hameln.de

Diakonische Beratungszentrum Angerstraße 2, Bad Münde

- **Schuldnerberatung:**
Fr. Brunke, Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05151 7667
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):** Fr. Pommerin,
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05151 903 - 3535

**Sorgentelefon
Hameln-Pyrmont e.V.**
Tel. 0800 111 0 4444
(gebührenfrei und anonym)



Tafel Bad Münde e.V.

Theenser Anger 37, Bad Münde
Tel. 05042 527747
www.tafel-bad-muender.de

Ausgabetag Mittwoch:
12:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Kundenausweise können jeden Mittwoch während der Ausgabzeit beantragt werden.

Netzwerk Integration im Deister-Süntel-Tal

Ansprechpartner:
M. Hücker (Tel. 05042 506554)
E. Mittelstädt (Tel. 05042 527 68 77)

Umsonst-Laden Bad Münde

Obertorstraße 16, 31848
Bad Münde
www.umsonst-muender.de

Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelman
Tel. 05151 52490

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 bis 17:30 Uhr
Donnerstag: 9:30 bis 12:30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10:00 bis 12:00 Uhr



Die Seite für unsere Jüngsten

Hallo Kinder,

könnt Ihr das Lösungswort auf dem Bild erraten? Hinweise dafür findet Ihr im blau umrandeten Kasten im unteren Bildbereich.



(Bild: Christian Badel, www.kikifax.com - In: Pfarrbriefservice.de)

Ich wünsche Euch einen schönen Sommer und bis zum nächsten Pfarrbrief!

Eure
Barbara Bauer

Obdachlosenfrühstück 2024

„Es war sehr lecker, vielen Dank!“

Mit diesen Worten bedankten sich viele Gäste, die wir, die Gruppe „Ökumene Bad Münster“, im Senior Schläger Haus in Hameln eine Woche lang bewirten haben. Die Gruppe setzt sich aus Mitgliedern der evangelischen Gemeinden der Region Bad Münster und der katholischen Pfarrgemeinde zusammen.

Seit fast 30 Jahren wird im Winterhalbjahr von unterschiedlichen Kirchengemeinden und Organisationen ein Frühstück für Obdachlose, Wohnungslose und Bedürftige angeboten. Somit wird Menschen, die nicht auf der Sonnenseite leben, ein guter Start in den Tag ermöglicht. Am Sonntagnachmittag gibt es Kaffee und Kuchen. Gerade sonntags ist das Angebot von warmen Aufenthaltsorten in der Stadt sehr begrenzt, so dass der gemütliche Nachmittag im Senior Schläger Haus gern angenommen wird.

Die Atmosphäre in der Woche war sehr gut. Die Gäste waren freundlich und dankbar. Gern denke ich an Thomas zurück. Er hatte immer einen Scherz auf Lager. Am Sonntag fragte er, ob er den ganzen Kuchen mitnehmen könne. Es sei ja alles so lecker. Wenn Thomas dann beim Frühstück mit der Auswahl seiner Brötchen an der Reihe war, bestellte er gerne: „Einmal Schnitzel mit frischen Pilzen und Pommes!“. Selbstverständlich wurde ihm versichert, dass sein Wunsch an den Koch weitergegeben wird. Man sieht, dass es trotz der oft

bedrückenden Situation der Gäste, auch fröhlich zugehen konnte.

In den kurzen „zwischen Tür und Angel“ Gesprächen beim Ausschauen des Kuchens oder der Brötchen, fühlte ich die Dankbarkeit der Gäste dafür, dass es Menschen gibt, die sich um sie sorgen.

Zum Abschluss der Saison fand am 05.04.2024 in der Marktkirche in Hameln ein Dankgottesdienst statt. Eine lange, bereits mit Tellern voller fertiger Brötchenhälften und Geschirr gedeckte Tafel war quer durch die Kirche vor dem Altar aufgestellt worden. An ihr nahmen wir bereits während des Gottesdienstes Platz. Danach frühstückten alle gemeinsam, die Gäste des Senior Schläger Hauses, die Helfer- und Helferinnen und alle Gottesdienstbesucher. Ein berührendes Erlebnis.

Möchten Sie in der nächsten Saison bei der „Ökumene Bad Münster“ mitmachen? Sie können sich gern bei mir melden.

Petra Bartels, Tel: 05042/51250
Petra.g.bartels@gmail.com



Foto u.
Text:
Petra
Bartels

Gottesdienste

Juni 2024

| | | |
|-------------|-----------|--|
| So., 02.06. | 10:00 Uhr | Familienmesse an Fronleichnam (kleine Prozession) (Gemeinde-Kollekte) |
| Fr., 07.06. | 18:00 Uhr | Friedensandacht in Petri-Pauli |
| Sa., 08.06. | 18:00 Uhr | Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte) |
| Fr., 14.06. | 18:00 Uhr | Friedensandacht in St. Johannes der Täufer |
| So., 16.06. | 10:00 Uhr | Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte) |
| Sa., 22.06. | 18:00 Uhr | Vorabendmesse zum Patronatsfest (voraussichtlich im Pfarrgarten) (Gemeinde-Kollekte) |
| So., 30.06. | 10:00 Uhr | Hl. Messe (für die Aufgaben des Papstes) |

Juli 204

| | | |
|-------------|-----------|--|
| Di., 02.07. | 15:00 Uhr | Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte) |
| Fr., 05.07. | 18:00 Uhr | Friedensandacht in Petri-Pauli |
| So., 07.07. | 10:00 Uhr | Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte) |
| Fr., 12.07. | 18:00 Uhr | Friedensandacht in St. Johannes der Täufer |
| Sa., 13.07. | 18:00 Uhr | Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte) |
| So., 21.07. | 10:00 Uhr | Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte) |
| Sa., 27.07. | 18:00 Uhr | Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte) |

August 2024

| | | |
|-------------|-----------|--|
| Fr., 02.08. | 18:00 Uhr | Friedensandacht in Petri-Pauli |
| So., 04.08. | 10:00 Uhr | Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte) |
| Di., 06.08. | 15:00 Uhr | Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte) |
| Fr., 09.08. | 18:00 Uhr | Friedensandacht in St. Johannes der Täufer |
| Sa., 10.08. | 18:00 Uhr | Vorabendmesse (für die Domkirche) |
| So., 18.08. | 10:00 Uhr | Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte) |
| Sa., 24.08. | 18:00 Uhr | Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte) |

Beichtgelegenheiten sind zur Zeit nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 05151/57390 in unserem Pfarrheim möglich.

Krankenkommunion

Gemeindemitglieder, die wegen längerer Krankheit oder ihres Alters nicht mehr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche mitfeiern können bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden, damit sie mit der Krankenkommunion besucht werden können.

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

Messdiener*innen-Gruppe Juni und Juli Sommerpause, für August ist zur Zeit noch kein Termin bekannt

Schola wöchentlich immer mittwochs um 20:00 Uhr kath. Kirche, Angerstraße 29

Seniorenkreis Dienstag, den 04.06. Eis essen im Dolmen (es findet KEINE Hl. Messe statt) und am 02.07. und 06.08. jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe

Vorschau: am 16.10.2024 findet unser diesjähriger **Dekanatssenientag** statt. Er beginnt mit einer Hl. Messe um 14:30 Uhr in der katholischen Kirche Heilige Familie in Emmerthal. Im Anschluss daran verbringen wir einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Gesang im Grohnder Fährhaus. Der Anmeldetermin wird im nächsten Pfarrbrief bekannt gegeben.

Termine des ev. Senioren-Kreises:
Mittwoch, den 12.06., 10.07. und 14.08.
jeweils um 15:00 Uhr im Petri-Pauli-Haus

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.



Initiatoren der Film AG in Bad Münders:

Evangelische u. Katholische Kirchengemeinde
Kunst- und Kulturverein, Stadtjugendpflege
Wilhelm-Gefeller-Kulturverein

| | | |
|---------------|-----------|-------------------------------------|
| Di., 18.06.24 | 19:30 Uhr | Close (Petri-Pauli-Haus) |
| Di., 20.08.24 | 19:30 Uhr | Das Lehrerzimmer (Petri-Pauli-Haus) |

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfang:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



→ Tauftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

| | |
|----------------------|---------|
| Olinda Beier | (88 J.) |
| Josipa Dedeic-Andres | (72 J.) |
| Iuliana Szombati | (84 J.) |
| Ilse Otte | (84 J.) |
| Maria Korzeniewski | (77 J.) |

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

| | |
|--|----------|
| Diaspora-Opfer I/2024 | 42,50 € |
| Aufgaben f. Ehe- und Fam. Pastoral | 76,10 € |
| Misereor-Kollekte | 160,40 € |
| Past. u. soz. Dienste der Kirche im Hl. Land | 121,47 € |
| Bonifatiuswerk d. dt. Katholiken | 56,95 € |

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Weltgebetstag am 01.03.2024



Zum Weltgebetstagsgottesdienst am 01. März 2024 kamen zahlreiche Besucher*innen. Die Gottesdienstordnung stammte in diesem Jahr aus Palästina, überschrieben mit dem Titel „... durch das Band des Friedens“.

Den passenden musikalischen Rahmen schaffte die Schola. Gegen Ende des Gottesdienstes reichten die Teilnehmer*innen ein Friedensband ver-

bunden mit dem Friedensgruß jeweils an den Nächsten weiter.

Im Anschluss konnten die Besucher*innen im gut gefüllten Pfarrheim bei netten Gesprächen Kostproben aus der Küche Palästinas nehmen.

Text und Foto: Kerstin Ketelhake

Bad Münder lächelt

„Bad Münder lächelt“ – Aktionsmonat der Sozialraum AG

Am Samstag, den 17. Februar bemalten Kinder und Jugendliche der katholischen Gemeinde St. Johannes der Täufer und Jugendliche der evangelischen Gemeinden in der Region Bad Münder gemeinsam Steine. Lchel-Steine! ☺

Die Teilnehmenden wussten, sie malen nicht nur für sich. Sie wollten Andere mit ihren Steinen überraschen. Sie wurden in der Stadt versteckt, damit zufälligen Findern der Steine ein Lächeln ins Gesicht gezaubert werden kann.

Einen ganzen Nachmittag lang arbeiteten alle konzentriert und vergnügt. Am Ende konnte sich das Ergebnis sehen lassen. An die hundert bunte Steine zierten die Tische des Gemeindefests.

Natürlich wollten die Künstler*innen auch Steine behalten. Viele, um sie dann selbst weiterzugeben. So erfuhren wir von einem Nachbarn, der einen Stein bekommt, weil der immer so nett ist. Oder von der Oma im Krankenhaus, die einen Stein bekommen soll. Es entstanden Steine für die besten Freunde und auch Geschwister.

Auch im Hospiz und Senioren-Domizil Am Kurpark wurden Steine abgegeben. Da wird der Lchel-Stein vielleicht zum Mutmach-Stein, wer weiß? Von beiden Einrichtungen bekamen Kinder und Jugendliche zu ihrer großen Freude ein ses Dankeschön.

Peggy Zawilla und Andrea Schneider

Fotos: Peggy Zawilla und Andrea Schneider



Liturgie Wörterbuch

Das Fest Fronleichnam

Eigentlich *Hochfest des Leibes und Blutes Christi*, wobei der Name *Fronleichnam* als Bezeichnung für die Hostie als Leib des Herrn vom mittelhochdeutschen *vroneichnam* stammt. *Vron* bedeutete soviel wie göttlich und *lichnam* war ein Wort für die Leibeshlle, den lebendigen Körper. Erst später wandelte sich die Bedeutung von *lichnam* zu einem Synonym für die Leiche, den leblosen Körper.

Begangen wird das Hochfest am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitsfest, also in der 2. Woche nach Pfingsten, kann aber auf den folgenden Sonntag, d.h. den 2. Sonntag nach Pfingsten verschoben werden, vor allem in Regionen ohne gesetzlichen Feiertag. Im Mittelpunkt des Hochfestes steht die Verehrung der Gegenwart Christi in den eucharistischen Gestalten des Brotes und Weines.



Bild: Sarah Frank | factum.adp
in: Pfarrbriefservice.de

Die vielerorts übliche Prozession war ursprünglich gar nicht Bestandteil des Festes und gilt auch heute nicht als Teil der Liturgie im engeren Sinne, sondern als Frmmigkeitsbung, deren Durchführung und Gestaltung festzulegen den Diözesen überlassen bleibt.

Text: Albert Urban/Marion Bexten
in: Pfarrbriefservice.de

Irischer Segenswunsch

Gottes Engel sei vor dir,
um dir den rechten Weg zu zeigen.

Gottes Engel sei neben dir,
um dich in die Arme zu schließen.

Gottes Engel sei hinter dir,
um dich vor Unglück zu bewahren.

Gottes Engel sei um dich herum,
damit du sein Licht weitergeben
kannst.

Gottes Engel sei über dir,
um dich zu segnen.

Acht Übungen für mehr Selbstliebe

Acht Übungen für mehr Selbstliebe

Selbstliebe ist ein wichtiger Aspekt des persönlichen Wohlbefindens und der seelischen Gesundheit. Es geht darum, sich selbst Wertschätzung und Anerkennung zu geben, sich um die eigenen Bedürfnisse zu kümmern und sich selbst in einem positiven Licht zu sehen. Hier ein paar Vorschläge, um die Verbindung zu dir selbst zu stärken und deine Selbstliebe zu fördern:

1. Pflege dein inneres Wohlbefinden: Kümmere dich um deine physische und psychische Gesundheit, zum Beispiel durch ausgewogene Ernährung, Bewegung und genügend Schlaf.

2. Atme bewusst und umarme dich selbst: Tiefe Atemzüge können helfen, das Nervensystem zu beruhigen und Stress abzubauen. Sich selbst zu umarmen stärkt die Selbstakzeptanz und spendet Trost.

3. Verbinde dich mit deinen Wurzeln: Finde zu innerer Ruhe und Ausgeglichenheit durch regelmäßige Ausflüge in die Natur und erdende Übungen. Dies können ganz einfache Dinge sein, wie barfuß gehen oder ins kalte Wasser steigen.

4. Positives Selbstgespräch: Nutze kraftvolle Affirmationen, um dein Selbstbewusstsein zu stärken und negative Gedankenmuster zu überwinden. Zum Beispiel: „Ich bin wert-

voll, stark und fähig, alle Herausforderungen zu meistern, die das Leben mir stellt.“

5. Offenheit und Akzeptanz: Begegne dem Leben mit einer Haltung der Offenheit und Wertschätzung sowohl für seine Herausforderungen als auch für seine Geschenke.

6. Vertraue in dich selbst und in den Fluss des Lebens: Stelle dir zum Beispiel vor, wie du erfolgreich Herausforderungen meisterst. Wie du mit Selbstvertrauen und Ruhe schwierige Situationen angeht und sie überwindest. Fokussiere hierbei auf das Gefühl der Stärke und Zuversicht, das in dir aufsteigt.

7. Reflektiere deine Gefühle und Bedürfnisse: Sich Zeit zu nehmen, um in sich hineinzuhorchen und zu reflektieren, wie man sich wirklich fühlt, ist der erste Schritt zur Selbstfürsorge. Es hilft dir, bewusst zu werden, was in deinem Leben gut läuft und was möglicherweise geändert werden muss.

8. Besinne dich auf deine Kernwerte: Halte inne und erinnere dich an deine persönlichen Werte und an das, was dir im Leben wirklich wichtig ist. Es kann dir helfen, Entscheidungen zu treffen, die deinem wahren Selbst entsprechen und nicht dem, was andere von dir erwarten.

Text: Christian Schmitt
in: Pfarrbriefservice.de

Aktion Steine bemalen



Aus der Messdiener*innen Gruppe



Wir, die Messdienerinnen und Messdiener der St. Johannes der Täufer Gemeinde, treffen uns einmal im Monat, um für die Gottesdienste zu üben, Gemeinschaft zu erleben und miteinander Spaß zu haben. Hier ein Einblick in unsere Aktivitäten seit dem Jahresanfang:

Zuerst fuhren wir zum Schlittschuhlaufen in die Eishalle nach Lauenau.

Im Februar beteiligten wir uns am Aktionsmonat „Bad Münde lächelt“ der Sozialraum-AG und gestalteten bunte Lächel-Steine gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen aus unserer Gemeinde und aus den evangelischen Gemeinden.

Der Monat März stand im Zeichen der Vorbereitungen auf die Osterliturgie. Wir übten fleißig, wie man mit dem Weihrauchfass umgeht und was man alles in der Auferstehungsfeier als Messdiener*in zu tun hat. Für unser frühes Aufstehen am Ostersonntag und unseren Dienst am Altar wurden wir dann mit leckeren Schokohasen belohnt.

Text und Fotos: Andrea Schneider

Werbung in eigener Sache:

Wir würden uns sehr über eine Verstärkung unserer Gruppe durch weitere Kinder und Jugendliche freuen (Mindestalter - 6 Jahre).

Kontakt: Andrea Schneider, Mail: andrea.schneider.officemails@web.de,
Tel.: 05042/527166

Geburtstage

Im Juni

Im Juli

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Im August

Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle **nicht** veröffentlicht werden soll!



Dies gilt auch für die Seite „Freud und Leid“.

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zugeben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam